

Nachtrag zum Kantonsratsbeschluss über die Erneuerung und Erweiterung des Spitals Wattwil (Referendum)

Um was geht es?

In der Novembersession 2020 hat der Kantonsrat nun die Weiterentwicklung der Spitalstrategie verabschiedet. Diese Strategie sieht vor, das Spital Wattwil in ein Gesundheits-, Notfall- und Kompetenzzentrum für spezialisierte Pflege (GNP) umzuwandeln und zukünftig in Wattwil kein Akutspital mehr zu betreiben.

Die Fertigstellung des ursprünglichen Bauprojekts ist darum nicht mehr zielführend. Der Kantonsrat hob deshalb seinen früheren Beschluss zur Erneuerung und Erweiterung des Spitals Wattwil auf. Dagegen wurden über 8'600 Unterschriften gesammelt. Am 13. Juni 2021 entscheidet die Stimmbevölkerung somit darüber, ob das Bauprojekt von 2014 fertig gestellt werden soll oder nicht.

Am 2. Dezember 2020 hat der Kantonsrat den «Nachtrag zum Kantonsratsbeschluss über die Erneuerung und Erweiterung des Spitals Wattwil» verabschiedet – und damit die Schliessung des Spitals Wattwil. Dieses wurde erst gerade um einen Neubau für 63 Mio. Fr. erweitert, wie von der St.Galler Stimmbevölkerung 2014 beschlossen. Ein Referendumskomitee hat die notwendigen Unterschriften gesammelt, weshalb diese Vorlage nun vors Volk kommt.

Sofern die Stimmberechtigten am 13. Juni an der Urne Nein zur Vorlage sagen, soll die Spitalimmobilie trotz einem deutlich höheren Substanzwert und ohne Bieterverfahren für 10 Mio. Fr. an den Immobilieninvestor und Pflegeheimbetreiber Solviva verkauft werden. Im Abtretungsvertrag vom Dezember 2002, mit dem die Gemeinde Wattwil die Spitalliegenschaft kostenlos dem Kanton übergab, ist dieser eine obligatorische Verpflichtung zur Rückübertragung der Liegenschaft eingegangen für den Fall, dass darin kein somatisches Akutspital mehr betrieben wird.

Befürworter der Vorlage

Der Kantonsrat hat die Vorlage in der Schlussabstimmung mit 83 Ja-Stimmen zu 24 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen und 9 Nichtanwesenden gutgeheissen. Die GLP befürwortet die Vorlage ebenfalls einstimmig, da sie im Einklang mit der Spitalstrategie steht.

Gegner der Vorlage

Ein überparteiliches, vornehmlich im Toggenburg verankertes Komitee hat das Referendum ergriffen. Die SP hat sich darin engagiert, ebenso das Bürgerforum Pro Regionalspital Wattwil, der Gewerkschaftsbund St.Gallen und der Förderverein Pro Regionalspital Toggenburg Wattwil «Pro Spital». Der Gemeinderat

Wattwil ist mit der Kantonsratsvorlage ebenfalls nicht einverstanden. Im Kantonsrat haben sich vor allem Vertreter der linken Parteien, v.a. aus dem Toggenburg, gegen die Vorlage ausgesprochen.

Pro Argumente (für das Referendum und gegen das Gesetz)

- Gefährdung der verfassungsmässig garantierten medizinischen Grundversorgung als «Service Public» (“Versorgungsnotstand”)
- Abbau von Spitalkapazitäten bei drohenden Engpässen und Extrembelastung von System und Personal
- Sinnlose Vernichtung von Volksvermögen (Spital wurde erst noch ausgebaut)
- Benachteiligung des Toggenburgs und der Landbevölkerung im Kanton St.Gallen (Spital wirtschaftlich und gesundheitspolitisch notwendig)
- Missachtung von Demokratie und Volkswillen (klares Ja zum Ausbau des Spitals im 2014)
- Die zukünftige, ambulant-medizinische Versorgung beruht auf den bereits heute vorhandenen Leistungserbringern und Praxen, hier ist kein Ausbau in Sicht.
- Das kantonsweit angedachte Modell der Gesundheits- und Notfallzentren (GNZ) ist für die von einer Schliessung betroffenen Standorte bereits überholt.
- Die Abgrenzung zu den bereits ausreichend bestehenden Pflegeangeboten ist nach wie vor ungeklärt. Vielmehr wird nun eine ausserordentliche Finanzierungsregelung für die Solviva (private Trägerin des Spitals bzgl. Pflegeangebot bei einem Ja) angestrebt.
- Umnutzungspläne gehen von nicht einmal der Hälfte des Spitalbetriebes (Arbeitsplätze) aus.

Contra Argumente (gegen das Referendum und für das Gesetz)

- Der neue Betrieb, der in Wattwil entsteht, wird die ambulante medizinische Versorgung verbessern
- keine Konkurrenz zu den bestehenden Pflege-Angeboten
- mindestens gleich viele Arbeitsplätze, wie das Spital sie bereits hatte
- Im Einklang mit der Spitalstrategie der Regierung mit den Gesundheits- und Notfallzentren (GNZ)

Parole: Ja zur Vorlage

Die Jungen Grünliberalen habe anlässlich der Vernehmlassung zur Spitalstrategie der Regierung klar gemacht, dass sie diese für verfehlt halten: Die Strategie mit Spitalstandorten mit Notfallversorgung und Bettenangebot (GNZ) ist nicht zielführend, da eine Zentrumsspitalstrategie favorisiert wird. Zudem fehlen Daten zur medizinischen Notwendigkeit und der effektiven Kosten der Spitalstandorte mit Notfallversorgung generell und insbesondere des Bettenangebots. Es ist davon auszugehen, dass Patient:innen im Notfall nicht auf diesen wohl ungenügend ausgerüsteten Bettenstationen liegen, sondern sowieso ins Zentrumsspital transferiert werden. Zudem sind interkantonaler und –nationale Kooperationen im Spitalbereich zu prüfen, womit gänzliche Schliessungen von regionalen Kleinstspitälern diskutiert werden müssten. Vor diesem Hintergrund müsste ein Nein zur Vorlage eingelegt werden, da die Spitalstrategie nicht unserer Vorstellung entspricht resp. zu wenig ganzheitlich gedacht ist. Kritik gibt es auch daran, dass erheblich in den Spitalausbau investiert worden ist und das Spital nun zu einem deutlich tieferen Wert

weiterverkauft wird. Es ist zudem fraglich, ob dies im Verhältnis dazu steht, dass in anderen Spitälern nochmals zusätzlich Geld investiert werden möchte. Dennoch erachtet die JgLP die Spitalvorlage als ersten Schritt zur dringend notwendigen Anpassung der Spitallandschaft an die geänderten Bedürfnisse der Patient:innen und als unumgänglich für eine nachhaltig wirtschaftliche Spitalpolitik, weshalb sie die Vorlage dennoch unterstützt. Entscheidend ist hierfür die Berücksichtigung einer Gesamtkostenrechnung.

Die Mitgliederversammlung fasst die Ja-Parole zum Nachtrag zum Kantonsratsbeschluss über die Erneuerung und Erweiterung des Spitals Wattwil.

Quellen

- <https://www.ratsinfo.sg.ch/geschaefte/4754#overview>
- <https://gossau24.ch/articles/61805-spital-wattwil-gemeinderat-bestaetigt-vorkaufsrecht>
- <https://pro-spital.ch/>
- <https://stgallen.jungegrunliberale.ch/vernehmlassung-spitalstrategie/>